

Ebersdorfer NACHRICHTEN



**In einer echten Gemeinschaft
wird aus vielen ICH ein WIR.** *(Erwin Ringl)*

*Vor 50 Jahren wurde an die Gemeinde Ebersdorf das
Wappen verliehen (siehe Bericht Seite 3)*





Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner!

Aufgrund der Covid-19 Pandemie wurde die Gemeinderatswahl 2020 von der Landesregierung unterbrochen.

Da die Covid-19 Infektionen generell sehr stark zurückgegangen sind - auch in unserer Gemeinde gibt es aktuell keine Erkrankungen - hat die Landesregierung beschlossen, die Gemeinderatswahlen weiterzuführen. Der 28. Juni 2020 wurde als Ersatzwahltag festgesetzt.

Alle bisher abgegebenen Stimmen mittels Wahlkarte oder bei der vorgezogenen Stimmabgabe am 13. März bleiben aufrecht. Jene Wählerinnen und Wähler brauchen also nicht mehr zur Wahl gehen.

Viele wichtige Projekte konnten in den vergangenen fünf Jahren umgesetzt bzw. abgeschlossen werden:

- Verdoppelung der Arbeitsplätze im Gewerbepark Ebersdorf
- Bau von Wohnungen und Aufschließung von Bauplätzen
- Sanierung und Neubau von Gemeindestraßen und Brücken
- Erweiterung des Kanal- und Wasserleitungsnetzes
- Nachmittagsbetreuung in Kindergarten und Schule eingerichtet
- Eröffnung Musikerheim
- 1. Bauabschnitt Breitbandausbau abgeschlossen
- u.v.m.

Ich darf mich bei allen Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Gemeinde sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit und für das große Vertrauen in der vergangenen Gemeinderatsperiode bedanken.

Viele Ziele haben wir uns für die nächsten Jahre vorgenommen:

- Erweiterung Gehsteige - Straßenbeleuchtung
- Neue Bauplätze und Wohnungen
- Erweiterung Gewerbepark Ebersdorf
- Bau Buswartehäuschen
- Bushaltestelle und Parkplätze Volksschule
- Errichtung Kinderkrippe
- Tagesbetreuung für ältere Menschen
- Sanierung Festhalle - Pfarrpark
- Ausbau Radwegenetz
- Erhaltung und Ausbau Gemeindestraßen

Vor dem Hintergrund der finanziellen Auswirkungen der Covid-19 Pandemie wird es für die zukünftige Gemeindevertretung jedoch sehr wichtig sein, genau darauf zu achten, welche

dieser Projekte besonders wichtig und dringend notwendig sind. Manche Projekte werden wahrscheinlich erst zeitversetzt umsetzbar sein.

Bisher sind wir - auch Dank des vorausschauenden und mutigen Agierens unserer Bundesregierung und der Disziplin der Bevölkerung - gut durch die Covid-19 Krise gekommen. Die Überwindung der Auswirkungen des Lockdowns, die Ankerbelung der Wirtschaft und die Rückkehr zur „Normalität“ in unserem Alltagsleben wird noch eine riesengroße Herausforderung für uns alle.

Gemeinsam werden wir diese Herausforderung meistern, denn Herausforderungen können auch Chancen für Verbesserungen sein.

Bitte nehmen Sie an der Gemeinderatswahl am 28.6.2020 teil. Es ist dies eine sehr wichtige Weichenstellung für die Zukunft.

Bgm. Gerald Maier

Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters, Impressum	2
Gemeindewappen, Gemeinderatswahl	3
Jubiläen im Gemeinderat und -dienst	4-5
Rottenmanner Wohnungen, SAM	6
Patrick Fleck, Helfende Hände	7
High Speed Internet, Rasenmähen, Spendenübergabe	8-9
Theater, Veranstaltungen, Sauberes Ebersdorf	10-11
Keramikworkshop, Malwerkstatt	12-13
Austropop-Konzert, Classic in Jeans, Bücherei	14-15
Kindergarten, Volksschule, Feuerwehr	16-19
Trachtenkapelle, ÖKB	20-21
Raiffeisenbank Region Hartberg	22
Maturanten, Todesfälle, Geburtstage, Storchen-News	23-24

Impressum

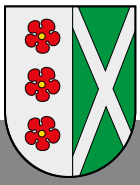
Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Ebersdorf, 8273 Ebersdorf 222

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gerald Maier, 8273 Ebersdorf 222

Gestaltung: Bgm. Gerald Maier, Sonja Spitzer

Grundlayout: www.edelweiss-werbeagentur.at

Titelfoto: Horst Hrastar



50 Jahre Gemeindegewappen Ebersdorf

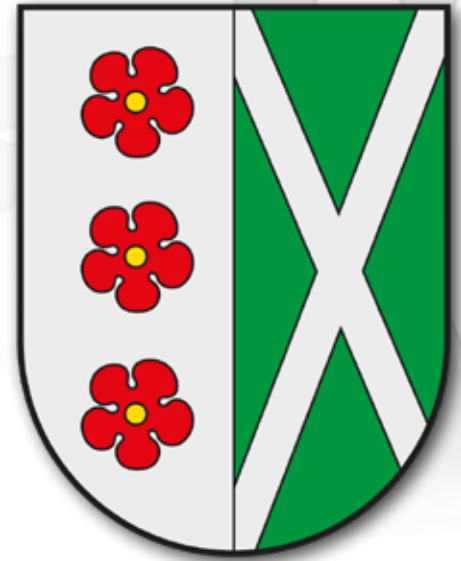
Am 23. März 1970 wurde von der Steiermärkischen Landesregierung das Wappen an die Gemeinde Ebersdorf verliehen. VON GERALD MAIER

„In einem von Silber zu Grün gespaltenen Schild vorn drei übereinanderstehende rote goldbesamte Rosen, hinten ein silbernes Andreaskreuz.“ (LGBl. 1970, 6. Stück, Nr. 35))

Das linke Feld symbolisiert die agrari-

sche Struktur und die drei Katastralgemeinden Ebersdorf, Nörning und Wagenbach. Das rechte Feld verweist auf das Pfarrpatrozinium St. Andreas und stellt das Andreaskreuz dar.

Anlässlich dieses 50jährigen Jubiläums der Wappenverleihung haben sich die Mitarbeiter/innen der Gemeinde Ebersdorf etwas Besonderes einfallen lassen: Für das Titelbild dieser Zeitung wurde das Gemeindegewappen nachgestellt.



Gemeinderatswahl 28. Juni 2020

Die Landesregierung hat einstimmig als Ersatz-Wahltag für die ausgesetzten Wahlen in den Gemeinderat 2020 den 28. Juni 2020 beschlossen.

Die schon abgegebenen Stimmen der vorgezogenen Stimmabgabe am 13. März 2020 und die bisher ausgestellten Wahlkarten behalten ihre Gültigkeit. VON GERALD MAIER

In der Gemeinde Ebersdorf wurden zwei Wahlvorschläge eingebracht:

Liste 1: ÖVP, Volkspartei Ebersdorf
28 Kandidat/innen

Liste 3: FPÖ, Freiheitliche Partei
6 Kandidat/innen

Wahlzeiten:

28. Juni 2020

Gemeindeamt Ebersdorf

7.00 Uhr bis 13.00 Uhr



Schutzmaßnahmen, die ein sicheres Wählen für alle Beteiligten ermöglichen:

- Es werden nur so viele Personen in das Wahllokal eingelassen, sodass die Abstandsregel sicher eingehalten werden kann.
- Vor dem Eingang zum Wahllokal und im Wahllokal wird den Wählerinnen und Wählern die Möglichkeit gegeben, sich die Hände zu desinfizieren.
- Jede wählende Person soll ihr eigenes Schreibgerät in die Wahlzelle mitnehmen oder bekommt ein Einwegschreibgerät im Wahllokal bereitgestellt.
- Die Tisch- und Stehpultflächen in der

Wahlzelle werden in kurzen zeitlichen Abständen desinfiziert.

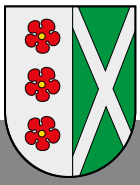
Wahlkarten

Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten können **bis spätestens 24. Juni 2020 schriftlich** oder **bis spätestens 26. Juni 2020, 12:00 Uhr, persönlich** bei der Gemeinde Ebersdorf gestellt werden. Eine telefonische Beantragung von Wahlkarten ist nicht möglich.

Wahlkarten, die noch nicht abgegeben wurden, behalten ihre Gültigkeit. Sie können damit wählen und diese dann im Gemeindeamt Ebersdorf abgeben.

Wahlberechtigung

- Personen die Österreichische Staatsbürger/innen oder EU-Bürger/innen sind und
- die am 6.1.2020 in der Gemeinde Ebersdorf den Hauptwohnsitz gemeldet hatten und
- spätestens am 22. März 2020 den 16. Geburtstag vollendet haben.



Jubiläen im Gemeinderat und -dienst



Vize-Bürgermeisterin Maria Kröpfl feierte zwei Jubiläen. Sie wurde am 29. April 1995, also vor 25 Jahren erstmalig als Gemeinderätin angelobt. 2005, also vor 15 Jahren, wurde sie zur Vize-Bürgermeisterin gewählt.

Herzlichen Dank für ihren großen Einsatz und die vielen guten Ideen die sie im Gemeinderat eingebracht hat!

Danke aber auch für ihren unermüdlichen Einsatz wenn es darum ging, den Anliegen der Frauen Gehör und Stimme zu verleihen!



Gemeinderat Karl Posch wurde im März 1990, also vor 30 Jahren, als Gemeinderat angelobt. 2010 bis 2015 war er Gemeindegassier und viele Jahre Obmann des Wegbauausschusses und Mitglied des Prüfungsausschusses. Er war auch immer ein besonders engagierter Vertreter der Landwirte im Gemeinderat. Viele Jahre war er Obmann des Bauernbundes in Wagenbach. Leider scheidet er 2020 auf eigenem Wunsch aus dem Gemeinderat aus. Herzlichen Dank für seinen großen Einsatz, die Leidenschaft und auch den Humor, den er im Gemeinderat eingebracht hat.



Ludwig Töttling feierte am 15. Mai 2020 seinen 60. Geburtstag. Er ist seit 2008 Mitarbeiter der Gemeinde Ebersdorf.

Geboren und aufgewachsen ist er in Ebersdorfberg. Im Jahr 1990 hat er mit seiner Frau Johanna in Nörning das gemeinsame Haus bezogen.

Seit fast 33 Jahren ist er mit ihr glücklich verheiratet und Vater von zwei Töchtern, Barbara und Julia. Mittlerweile ist er auch stolzer Opa von vier Enkelkindern.

Sein Wunsch für die Zukunft: „Ich wünsche mir Gesundheit für meine Familie und mich und möchte jeden Tag meines Lebens genießen!“

Hörzer
TISCHLEREI

8273 Ebersdorf 86, T: 03333 / 2309

www.hoerzer.co.at



Waldsiedlung 3. Bauabschnitt 12 geförderte Mietwohnungen

Im Juni 2020 findet die Bauverhandlung für den dritten Bauabschnitt der Reihenhauswohnungen in der Anlage „Waldsiedlung“ statt. VON GERALD MAIER

Im November 2019 wurden 7 Wohnungen im Bereich der Waldsiedlung (an der Wagenbachstraße nach der Abzweigung zu Elektro Pötl) übergeben. Alle Wohnungen waren schon vor

Baubeginn vergeben.

Aufgrund der großen Nachfrage werden 12 weitere Mietwohnungen gebaut. Die neuen Wohnungen werden ca. 50 m², 75 m² und 85 m² groß sein.

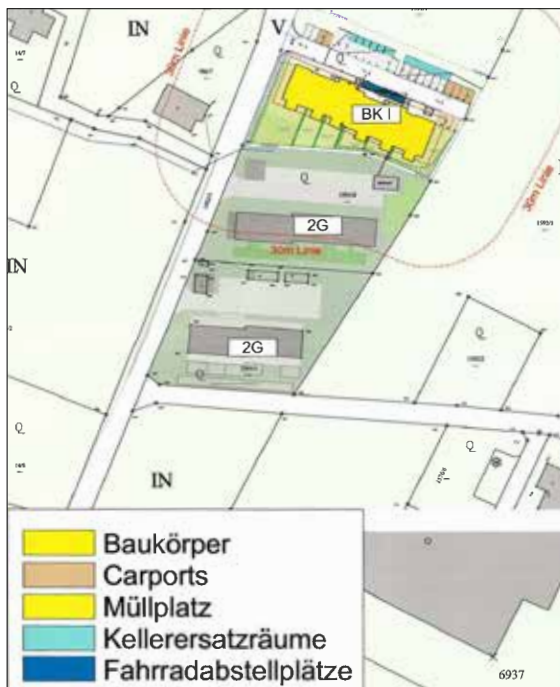
Das Haus wird wiederum von der Siedlungsgenossenschaft Rottenmann errichtet. Baubeginn soll 2020 oder 2021 sein. Die Bauzeit wird ca. ein Jahr betragen.

Interessenten können sich schon jetzt vormerken lassen. ◀



Nähere Informationen erhalten Sie

im **Gemeindeamt Ebersdorf**
8273 Ebersdorf 222
Tel.: 03333/2341 oder 0664/130 30 86
Homepage: www.ebersdorf.eu
oder direkt bei der **Siedlungsgenossenschaft Rottenmann**, Westrand-siedlung 312, 8786 Rottenmann,
Tel.: 03614/24 45-0, office@rottenmann.at.



SAMmobil startet wieder voll durch

SAM steht der Bevölkerung wie gewohnt **täglich von 7.00 bis 19.00 Uhr** zur Verfügung

Infos & Service:

Buchung: 050 36 37 38

Auskunft: 050 36 37 39

kundenservice@ISTmobil.at
oststeiermark.at/sam



Patrick Fleck neuer Gemeindegearbeiter

Patrick Fleck wird ab Juli 2020 in den Gemeindegeardienst aufgenommen. Er ist 31 Jahre alt, wohnt in Hofkirchen und hat eine Tochter mit 11 Monaten. Sein Vater Helmut Fleck, der bekannte Ballonfahrer, ist schon seit über 20 Jahren in Ebersdorf wohnhaft. VON GERALD MAIER



Patrick Fleck hat bei der Firma Zach in Kaindorf eine Lehre zum Sanitär-, Klimatechniker, Gas- und Wasserinstallateur absolviert und die Ausbildung 2008 abgeschlossen. Seither war er durchgehend dort als Installateur beschäftigt. Gerade diese Ausbildung zum Wasserinstallateur ist für den Gemeindegeardienst von Vorteil, da die Versorgungsleitungen der Gemeindegearwasserleitung über 50 km lang sind und mehr als 400 Hausanschlüsse umfassen. Dieses Leitungsnetz wird durch die große Bautätigkeit immer umfangreicher und bedarf daher stets einer Erweiterung und Wartung.

Der Aufgabenbereich des Gemeindegearbeiters umfasst grundsätzlich sämtliche anfallenden Tätigkeiten, wie z.B. Straßenbau- und Straßenerhaltung, Winterdienst, Wasserleitung, Abfallentsorgung, Ortsbildpflege, Betreuung der gemeindegeareigneten Gebäude und der Parkanlagen. Die Gemeinde Ebersdorf hat diesen Dienstposten für 40 Wochenstunden ausgeschrieben, da unser Mitarbeiter

Ludwig Tödting im August 2020 in den Ruhestand tritt.

Es hatten sich insgesamt vier Bewerber gemeldet. Das Ausschreibungsprofil umfasste:

- Abgeschlossene Berufsausbildung u. vorzugsweise Berufserfahrung
- Technische Ausbildung (z.B. Gebäudetechnik, Elektrik, Maschinist).
- Handwerkliche Ausbildung (Baubranche und artverwandte Berufe).
- Fundierte EDV-Grundkenntnisse.
- Führerschein der Klassen B, C, F, E zu B.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 30. April 2020 die Entscheidung in einer vertraulichen Sitzung getroffen. Die Abstimmung erfolgte geheim mittels Stimmzettel.

Personalentscheidungen werden immer in einer vertraulichen Sitzung behandelt, da Bewerber/innen oft aufrechte Dienstverhältnisse haben (war auch diesmal der Fall). Würden die Bewerber öffentlich bekannt gegeben, könnte für die Bewerber dadurch ein Nachteil bei aufrechten Dienstverhältnissen entstehen.

Danke an die „Helfenden Hände“

In der Gemeinde Ebersdorf gab es in den letzten Monaten viele Menschen, die an Covid 19 erkrankten oder in häuslicher Quarantäne waren. Für sie war es oft nicht möglich die täglichen Einkäufe zu erledigen oder sich Medikamente zu besorgen. VON GERALD MAIER

Unsere ehrenamtliche Organisation „Helfende Hände“ hat in dieser Zeit an die Betroffenen Lebensmittel vom Kaufhaus Nah & Frisch Ebersdorf zu-

gestellt. Auch Medikamente wurden von unserem Gemeindegeararzt Dr. Robert Fallent und von den Apotheken in Bad Waltersdorf und Kaindorf abgeholt und den Betroffenen geliefert. Sogar Essen wurde in besonderen Fällen gekocht und zugestellt.

Die Mitarbeiterinnen im Gemeindegearamt Ebersdorf dienten als Ansprechpartner und Drehscheibe. 25 freiwillige Helferinnen und Helfer aus unserer Gemeinde meldeten sich spontan und übernahmen ehrenamtlich die Zustelldienste. Es hat sich gezeigt, dass gerade in schwierigen Zeiten der Zusammenhalt in unserer Bevölkerung riesengroß ist.



Helfende Hände
Ehrenamtsbörse Ebersdorf

Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer:

Aloisia Allmer, Karin Altmayr-Hadolt, Elfriede Dampfhofer, Angelika Dorn, Helmut Fleck, Doris Goger, Maria Goger, Marika Hörzer, Elisabeth Hofer, Gudrun Hofer, Rupert Hofer, Irmgard Jeitler, Waltraude König, Maria Kröpfl, Barbara Mild-Lederer, Kevin Letonja, Ingo Leusbrock, Claudia Maier, Gerald Maier, Klaudia Pabst, Martina Sammer, Anna Schloffer, Sonja Spitzer, Silvia Zechner, Sandra Zupancic.

High Speed Internet in Ebersdorf

A1 Glasfasernetz versorgt Haushalte und Unternehmen

Der Bauabschnitt des Breitbandausbau in Ebersdorf ist abgeschlossen und wurde Mitte Mai in Betrieb genommen. VON MARKUS HALB UND GERALD MAIER

Damit erhalten rund 420 Haushalte in Ebersdorf, Ebersdorfberg und Teilen von Nörning höhere Bandbreiten und sind somit an das größte Glasfasernetz Österreichs angebunden und mit ultraschnellem Breitband-Internet versorgt. Sie erhalten Internet mit spürbar schnelleren Datenübertragungen bis zu 150Mbit/s und A1 TV, dem digitalen TV-Angebot mit der höchsten Kundenzufriedenheit in Österreich. Mit A1 Smart Home sind ab sofort auch zahlreiche innovative Sicherheitslösungen für das Zuhause nutzbar.

In Ebersdorf wurden 6 neue Glasfaserschaltstellen errichtet. Dadurch können jetzt rund 81% der Haushalte in der Gemeinde Bandbreiten mit Geschwindigkeiten von 50 Mbit/s über das Festnetz nutzen. Haushalte und Unternehmen, die jetzt ein Speed-Upgrade durchführen wollen, können unter <https://www.a1.net/verfuegbarkeit> prüfen, welche Geschwindigkeiten zuhause verfügbar sind. Das A1 Team steht den Bürgerinnen und Bürgern von Ebersdorf jederzeit gerne beratend zur Seite.

Markus Halb, A1 Breitbandbeauftragter:

„Neben den Vorteilen für die Bewohner steigert der Glasfaserausbau auch die Attraktivität der Gemeinde als Wirtschaftsstandort, stellen schnelle Datenverbindungen mittlerweile doch ein wichtiges Standortkriterium, insbesondere für klein- und mittelständische Unternehmen, dar. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde war hervorragend, wir bedanken uns dafür recht herzlich.“

Bürgermeister Gerald Maier betont die wirtschaftlichen und sozialen Vorteile, die sich daraus für die Gemeinde ergeben:

„Wir haben in Ebersdorf viele Gewerbetreibende, die von der leistungsfähigen Kommunikationsanbindung profitieren werden, aber auch private Anwender wissen den Zugang zu schnellerem Internet zu nutzen. Allein die Möglichkeit von Heimarbeitsplätzen ist durch den Ausbau nun vermehrt möglich geworden. Der nächste Bauabschnitt wird von der A1 gerade vorbereitet. Damit sollen alle übrigen Haushalte in Wagenbach und Nörning mit Breitband versorgt werden. Die große Herausforderung der kommenden Jahre wird es allerdings sein, alle Kupferleitungen schrittweise durch Glasfaserleitungen zu ersetzen.“



Bgm Gerald Maier mit Markus Halb, A1 Breitbandbeauftragter

Derzeit ist ein sogenannter Breitband-Masterplan für die Bezirke Hartberg-Fürstenfeld und Weiz in Ausarbeitung. Dieser Plan wird den Direktanschluss jedes Haushaltes / Betriebes an das Glasfasernetz beinhalten – sofern dies vom Hauseigentümer gewünscht wird.



EDELWEISS
WERBEAGENTUR

Frisch. Innovativ. Kompetent. www.edelweiss-werbeagentur.at
Ebersdorfhöhe 271, 8273 Ebersdorf, T: 03333 26402

Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn!

VON GERALD MAIER

Rasenmäher, Heckenscheren und dgl. mit Verbrennungsmotoren sollen in Wohngebieten sowie im übrigen Bauland in der Nähe von Wohngebäuden in der Zeit **von 12 bis 14 Uhr** und **von 20 bis 7 Uhr**, sowie an **Sonn- und gesetzlichen Feiertagen nicht benützt** werden.

Dies gilt auch für Geräte, die elektrisch betrieben werden und bei deren Verwendung störender Lärm entsteht. (z.B.:

Winkelschleifer, Bohrhämmer usw.) In Wohngebieten, sowie im übrigen Bauland in der Nähe von Wohngebäuden sollen Maschinen, Geräte wie Ketten- und Kreissägen, die im Freien störenden Lärm erregen, an **Sonn- und gesetzlichen Feiertagen überhaupt nicht** und an **Werktagen nur in der Zeit von 6 bis 20 Uhr** betrieben werden, soweit es sich nicht um die Ausübung eines Gewerbes handelt. ◀



Spendenübergaben an Sozialfond Ebersdorf



Eine Abordnung des Sportverein Ebersdorf freute sich, dass sie einen Scheck von € 738.-- aus dem Erlös des Silvesterlaufes an den Sozialfond Ebersdorf übergeben konnte.



Sandra Zupancic übergab im Namen der kfb Ebersdorf einen Scheck von € 500,- aus dem Erlös des Kabarett Michael Kopp an Bgm. Gerald Maier für den Sozialfond Ebersdorf.



TDC ZT-GmbH

Hauptstandort: **Grazer Platz 5, 8280 Fürstenfeld**

Weitere Bürostandorte: Premstätten, Hartberg, Fehring, Oberwart, Vösendorf, Saalfelden



SKD Architektur ZT-GmbH

Tel.: 03382/ 54167-0/ Mail: fuerstenfeld@tdc-zt.at

Theater „Zeitreise“ der Theaterrunde Ebersdorf

Aufgrund der derzeit unsicheren Situation durch die Corona-Beschränkungen werden die Theatervorstellungen „Zeitreise“ auf das nächste Jahr verschoben.

Neue Termine werden sobald als möglich auf der Homepage der Gemeinde Ebersdorf und auf der Facebookseite der Theaterrunde Ebersdorf bekannt gegeben.

Die Tickets behalten ihre Gültigkeit! Sie können aber auch an den jeweiligen Verkaufsstellen zurückgegeben werden.

Informationen: 0664/340 88 91



Schöne Ferien wünscht

Ordination Dr. Robert Fallent

8273 Ebersdorf 274

Tel. 03333/26026

URLAUB

13. Juli bis 19. Juli 2020

24. August bis 6. September 2020

Veranstaltungen

20.06. - 22.09.	täglich 8 - 20 h	„Sehnsuchtsorte Sommer 20“ Sonderausstellung der Malwerkstatt , im Gemeindezentrum-Foyer Ebersdorf
23.06., 28.07.	15 h	Zwergertreffen , Kulturzentrum Ebersdorf
31.07., 01.,14., 15.,21., 22.08.		Keramikworkshop , (3-teilig): „Das blühende Leben“ mit Hannah Rabl (1. Kurs = 3 Freitagstermine, 2. Kurs = 3 Samstagstermine) - Seite 12
13.- 16.08.		Fußballfahrt Mariazell
25.08.	15 h	Zwergertreffen , Kulturzentrum Ebersdorf
28.08.		Geburtstagsfeier Senioren
01.09.	14 h	Senioren Cafe , Kulturzentrum Ebersdorf
05.09.		170 Jahre TK: Zamsitz'n und Aufspün , Haus der Musik
10.09.		Stellung Jahrgang 2002
12.09.		Gemeindefußballturnier
13.09.		Ehejubiläumssonntag mit Hochzeitsfoto-Ausstellung
14.09.		Schulbeginn
19.09.		Erntekroneflechten
22.09.	15 h	Zwergertreffen , Kulturzentrum Ebersdorf
24.09.		JHV Elternverein
26.09.	14 h	Firmung
17.10.	19.30 h	ABO Konzert „Classic in Jeans“ Nina Bernsteiner & Andreas Fröschl , Kulturzentrum Ebersdorf
18.10.		Erstkommunion



LUST AUF EIN NEUES LIEBLINGSPLATZERL?

Platz für Tagträume und gesellige Runden: Eine Terrasse aus Holz ist nicht nur variantenreich hinsichtlich Optik und Verlegung. Sie besticht auch durch ihre Langlebigkeit und ihre natürliche Wärme über die Jahreszeiten hinweg.



Ziegner Profilholz

www.ziegner.at

TERRASSEN AUS HOLZ

LÄRCH | THERMOKIEFER | THERMOESCHE |
WESTERN RED CEDAR

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Johann Ziegner KG | Ebersdorf 60 | 8273 Ebersdorf
T +43 3333 2202 | F + 43 3333 2202 5 | office@ziegner.at

Sauberes Ebersdorf einmal anders...

Durch die Beschränkungen in Zusammenhang mit dem Corona-Virus konnte 2020 die Aktion „Sauberes Ebersdorf“ heuer nicht in der gewohnten Form durchgeführt werden. VON GERALD MAIER

Die Kinder und auch viele Erwachsene nutzten diesmal die auch in der Coronazeit erlaubten Spaziergänge, um die Abfälle an den Straßenrändern und in den Wäldern unserer Gemeinde einzusammeln.

Zwei beschriftete Restmülltonnen standen im Bereich der öffentlich zugänglichen Müllsammelinsel beim Wirtschaftshof Ebersdorf zur Verfügung, um den gesammelten Restmüll aufzunehmen. Über 100 Kinder und Erwachsene nahmen an dieser Aktion teil. Sie schickten auch Fotos von sich beim Müllsammeln und erhielten dafür als kleines Dankeschön einen Gutschein für ein Eis beim HUTTERBOD und nahmen zusätzlich an einer Verlosung von vielen schönen Sachpreisen teil.



Gabriel Loidl, Amelie Rath und Laura Prem freuten sich über ihre Gewinne. Weitere Gewinner (nicht am Foto) sind: Verena Retter, Matthias Weinzettl & Sandra Zupancic



Patrick Lechner, Stella & Lina Weichselberger, Rosalie Licht und Florian Lederer bekamen von Bgm. Gerald Maier tolle Preise überreicht.

Ein großes Dankeschön bei ALLEN für die Unterstützung!



„Das blühende Leben“ – Schönes für Haus und Garten

Keramik-Workshop mit Hannah Rabl

Ort: Werkraum der Volksschule Ebersdorf
Für wen: Erwachsene, keine Vorkenntnisse erforderlich
Kursbeitrag: € 65,- (für 3 Termine) plus Materialkosten-
 aufschlag nach Verbrauch

Voranmeldung bei Hannah Rabl:
Telefonisch unter 0676/5272040 oder
per E-Mail an hannah.rabl0801@gmail.com

Termine:

Kurs 1:

Freitag 31.07.2020 18-21 Uhr

Formgebung, freies Modellieren mit Ton

Freitag 14.08.2020 18-20 Uhr

Oberflächengestaltung und Glasieren

Freitag 21.08.2020 18-20 Uhr

Abholung und Nachbesprechung in gemütlicher Runde

Kurs 2:

Samstag 1.08.2020 15-18 Uhr

Formgebung, freies Modellieren mit Ton

Samstag 15.08.2020 15-17 Uhr

Oberflächenbearbeitung und Glasieren

Samstag 22.08.2020 15-17 Uhr

Abholung und Nachbesprechung in gemütlicher Runde



Gestalten Sie einzigartige Unikate aus Ton für Ihr Zuhause und tauchen Sie ein in die Welt der Keramik. In gemütlicher Atmosphäre lassen wir gemeinsam die Ideen sprießen. Wir kreieren individuelle Keramiken wie Rosenkugeln, Türschilder, Schalen oder kleine Skulpturen mit floralen Elementen, bunten Farben und Freude an der Kreativität.

In dem dreiteiligen Kurs erlernen Sie, in engem Austausch mit mir, die Grundzüge des freien Modellierens mit Ton, sowie einfache Techniken der Oberflächengestaltung von keramischen Objekten. Zwischen den einzelnen Terminen werden Ihre Objekte von mir gebrannt, sodass Sie die Früchte Ihrer Arbeit am Ende des Kurses mit nach Hause nehmen können.

Als ausgebildete Keramikerin und Künstlerin ist es mir wichtig, mein Wissen und vor allem meine Freude an diesem einzigartigen Material mit Ihnen zu teilen. Ich würde mich freuen, Sie bald in einem meiner Kurse begrüßen zu dürfen!

**Weitere Infos zu mir und
 meinen Arbeiten finden
 Sie unter: www.rablart.at**



**SANITÄR • HEIZUNG
 ALTERNATIVENERGIEN**

8271 Wagenhals 41 • Tel. 03333/2515



Warum in die Ferne schweifen ...

VON CLAUDIA MAIER

Unter dem Titel „Sehnsuchtsorte“ stellen Malerinnen und Maler der Malwerkstatt Ebersdorf alte und neue Werke von Juni bis September im Gemeindezentrum-Foyer aus und geben einen Einblick in ihre persönlichen Reiseerlebnisse und Lieblingsplätze.

Bettina Erregger, Michael Kaufmann, Astrid Krogger-Pözlner, Claudia Maier, Ulrich Pillhofer, Christa Postl und Liane Stuck-Stüber kommen dem Sinn des Reisens auf die Spur und folgen ihrem Fernweh – in einem Sommer mit Corona bedingten Reisebeschränkungen für alle, die ihren Sehnsuchtsort nicht erreichen können, als kleiner Trost gedacht und auch für jene, die immer schon lieber daheim geblieben sind und Reiseerzählungen lauschen...

Die spontan organisierte **Sonderausstellung** startete am 20. Juni 2020 und wird sich im Laufe der Sommermonate stets wandeln, fortlaufend bestückt und verändert, sodass sich mehrmaliges Hinschauen und „mental Verreisen“ jedenfalls lohnt – bei freiem Eintritt unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln versteht sich, **täglich von 8 bis 20 Uhr, im Gemeindezentrum-Foyer Ebersdorf, bis 22.9.2020.**

„Bild des Monats“ in Zeiten der Isolation und danach ...

Erstmals wurde aufgrund der Schließung aller öffentlicher Gebäude ein Bild des Monats ausschließlich DIGITAL präsentiert. Alfred Glössner zeigte auf der Malwerkstattseite der Gemeindehomepage mit Verlinkung auf facebook in dieser Zeit der Isolation ein Werk aus den 80igern: **„Schifoahn war des Leiwandste...“** In perfekter Airbrush-Technik bildete er eine veränderte, außerirdisch anmutende Welt ab und zeigt mögliche Entwicklungen auf, die zum Nachdenken anregen: Ob wir uns die Zukunft so vorgestellt haben?



„Schifoahn war des Leiwandste...“ von Alfred Glössner

Mit Michael Kaufmanns Bild des Monats Mai **„Nice to meet you“** („Schön, Dich zu treffen!“) feierten wir die ersten sogenannten Lockerungsmaßnahmen – Freunde zu treffen war wieder erlaubt! Sein Acryl-Bild gleicht durch die optische Auflösung einem Traum: von der Begegnung mit Neuem, überraschend Schönem und lange Herbeigesehntem ... Mehr dazu auf www.ebersdorf.eu > Kultur > Malwerkstatt > Bild des Monats



„Nice to meet you“ von Michael Kaufmann

„Für immer jung – im Portrait“

Mit dieser Malaktion zum 850-Jahr-Jubiläum von Ebersdorf bieten die KünstlerInnen der Malwerkstatt der Bevölkerung an, sich portraituren zu lassen.

Verschiedene Stile stehen zur Auswahl, von Alter Meister Ölmalerei über Zeichnungen bis PopArt-Siebdruck. Auftragswerke werden von den ausführenden MalerInnen zu Sonderpreisen ab 100 Euro angeboten. Eine Ausstellung mit Vernissage am 8.11. des Jubiläumjahres ist geplant.

**Kontakt: Claudia Maier, 0664/3811147
malwerkstatt-ebersdorf@aon.at** ◀

Ausstellung
Malwerkstatt Ebersdorf

SehnsUCHTS
ORTE Sommer'20

GemeindeKULTURzentrum **Ebersdorf**
Täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet
www.ebersdorf.eu

OPEN AIR AUSTROPOP-KONZERT

„Für immer jung“

Tom&Gerry feat. Al Exl

Hinter diesem Namen verstecken sich zwei der unverwechselbarsten Stimmen aus dem Hartbergerland, nämlich Helmut Tomschitz und Gerhard Wagner. Anfangs noch zu zweit, holten sie jetzt auch Alex Lechner an Bord. Im Repertoire der drei findet man bekannte Austropop-Songs die in ganz eigenen Versionen dargeboten werden.

Endlich Montag

Eine weststeirische Formation aus fünf jugendlichen, sehr talentierten Musikern mit Eigenkompositionen eine neue Generation überzeugt.

SA 8. August 2020

19.00 Uhr

im Pfarrpark Ebersdorf

Vorverkauf: € 17,--/Abendkassa € 20,--

Kartenverkauf über oeticket.com und

im Gemeindeamt

Ebersdorf, 03333/2341-0,

gde@ebersdorf.gv.at



im ABO

CLASSIC IN JEANS

Nina Bernsteiner & Andreas Fröschl

No smoking!

Geraucht wird im Gemeindezentrum Ebersdorf schon lange nicht - bei „Classic in Jeans“ lautet das Motto jedenfalls „No smoking“! Denn Klassische Musik & Gesang sind auch ohne schwarzen Anzug und Krawatte möglich. Den Beweis treten **Nina Bernsteiner & Andreas Fröschl** an.

Der Kabarettist am Klavier meinte schon in seiner neuen CD: „Warum nicht?!“ - Unterhaltung auf höchstem Niveau! - mit oder lieber ohne Spitzenkragen ...

SA 17. Oktober 2020

um 19.30 Uhr

im Kulturzentrum Ebersdorf

Vorverkauf: € 17,--/Abendkassa € 19,--

Gemeinde Ebersdorf

03333/2341-0, gde@ebersdorf.gv.at



Neue Bücher für einen tollen Lesesommer



Das schwarze Band - Ein Fall für August Emmerich, Kriminalroman von Alex Beer

Ein eigenwilliger Ermittler, eine tödliche Intrige und eine ganze Republik am Rande des Abgrunds ...

Wien im Juli 1921: Die Stadt ächzt unter einer Hitzewelle, Wasser wird rationiert, und der Asphalt schmilzt. Kriminalinspektor August Emmerich macht noch ein ganz anderes Problem zu schaffen: Weil er sich wieder einmal danebenbenommen hat, wird er von den Ermittlungen an zwei ermordeten Tänzerinnen abgezogen und in einer Kadettenschule interniert. Dort soll er, gemeinsam mit anderen schwarzen Schafen aus dem Polizeidienst, bessere Umgangsformen lernen. Doch als in der Schule ebenfalls ein Mord passiert, muss Emmerich für seine Nachforschungen erneut alle Regeln brechen. Denn er sieht sich mit einer blutigen Intrige konfrontiert, die ihn bis in die höchsten politischen Kreise führt ...



Pandatage, Roman von James Gould-Bourn

Danny Maloony hat es schwer. Seine Frau kam bei einem Unfall ums Leben, sein kleiner Sohn Will hat aufgehört zu sprechen, er verliert seinen Job und dann droht ihm sein Vermieter auch noch mit einem Rauschmiss.

Verzweifelt kauft er sich von seinem letzten Geld ein Pandakostüm und versucht als Tanzbär Geld zu verdienen. Und dank der Tanzstunden von seiner neuen Freundin ist ein neuer Straßenkünstler geboren. Als sich Will auch noch dem Panda anvertraut und endlich spricht, scheint die Vater-Sohn Beziehung besser denn je zu sein.

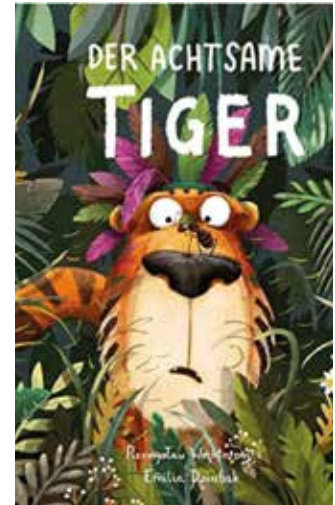
ONE OF US IS NEXT, Jugendthriller von Karen M. McManus

Willkommen zurück an der Bayview High. Gib's zu, du hast es vermisst.

Es ist ein Jahr her, seit Simon Kelleher starb. Maeve ist in der elften Klasse an der



Bayview High. Über Simons Tod und dessen Folgen wird kaum mehr geredet. Da taucht ein anonymes Wahrheit-oder-Pflicht-Spiel auf, das die gesamte Schülerschaft in Atem hält. Jeder, der nicht mitspielt, wird bloßgestellt. Doch als Maeve an der Reihe ist, weigert sie sich, mitzumachen — das virtuelle Spiel, ausgerichtet von »DarkestMind«, lässt bei ihr alle Alarmglocken läuten. Und dann sind sie plötzlich wieder da: die Schaulustigen. Die Reporter. Die Polizei. Denn es hat wieder einen Toten gegeben ...



Der Achtsame Tiger, Bilderbuch von Przemysław Wechterowicz

Ein achtsamer Tiger zu sein ist keine einfache Angelegenheit. Es ist interessant, ja, sogar fesselnd und total aufregend. Aber einfach ist es nicht. Tiger müssen sich lautlos anschleichen können – mit ihrem Bauch ganz knapp über dem Boden –, damit man sie nicht bemerkt. Sie brauchen all ihre Überzeugungskraft, wenn sie jemanden dazu überreden wollen, sich von ihnen fressen zu lassen. ◀

Ein Jahr lang unbegrenzter Lesespaß mit einem neuen Lesepass!

Lösen Sie Ihren Lesepass für 2019 im Gemeindeamt:

Familie (2 Erwachsene + Kinder gratis)	€ 30,--
Erwachsene und Jugendliche (ab 16 Jahren)	€ 15,--
Groß & Klein (1 Erwachsener + 1 Kind)	€ 15,--
Kinder (bis 15 Jahre)	€ 7,--

Öffentliche Bücherei: Täglich geöffnet von 8 bis 20 Uhr

So erleben wir die Corona-Zeit im Kindergarten

VON ALEXANDRA HAUPTMANN

Nach Ostern starteten wir vorerst mit vier Kindern in unserer Einrichtung. Von Woche zu Woche besuchten immer mehr Kinder den Kindergarten. Anfang Juni waren wir beinahe wieder vollzählig. Alle Kinder freuen sich, wieder mit ihren Freunden, die sie lange Zeit nicht sehen konnten, zu spielen.

Zur intensiven Corona Zeit gab es allerdings einige Regeln, die von den Kindern und auch von den Eltern eingehalten werden mussten und je nach Situation gelockert wurden:

- Die Eltern durften unseren Kindergarten nur mit Mundschutz betreten. Die Kinder brauchten nicht unbedingt einen Mundschutz.
- Beim Bringen und Abholen wird weiterhin ein Desinfektionsmittel verwendet.
- Wir haben den Kindern Verhaltensregeln für Husten und Niesen erklärt.
- Wir achten beim Essen und in der Garderobe weiterhin auf genügend Abstand.
- Spielsachen und Oberflächen werden täglich desinfiziert.
- Derzeit gibt es keine buffetartige Jause im Kindergarten, sondern jeder nimmt sein Essen und sein Trinken von zuhause mit.

Da es auch strenge Vorschriften in der Schule gibt, findet das Einschreibfest aus Sicherheitsgründen heuer nicht statt. Aus diesem Grund besuchte Frau Heike Fasching unsere „Schulis“, die Sonnenkinder, im Kindergarten um ihnen einiges über die Schule zu berichten. Sie brachte für jedes Kind ein Geschenk, das aus einem Leseheft und einer Jausenbox bestand, mit. Unsere Direktorin wird die Kinder bis Schulschluss noch ein paar weitere Male besuchen kommen.

Seit einiger Zeit befassen wir uns mit dem Thema Tierwelt im Kindergarten. Tiere sind ein sehr interessantes Thema für Kinder und weil das Reich der Tiere sehr umfangreich ist, mussten wir das Thema etwas einschränken, daher beschäftigen wir uns mit dem Frosch, der Schnecke, den Vögeln, den Schlangen, der Biene, der Maus und dem



Nadine und Patrick mit selbstge-nähten Mundmasken



Wir halten Abstand bei der Jause



Frau Fasching besuchte die Sonnenkinder.

Schmetterling. Zu jedem Tier werden Lieder gesungen, Sachinformationen und Geschichten weitergegeben, Schlangen und andere Tiere aus Pappteller kreiert, ... Unser Kreativraum wurde in eine Tierwelt umfunktioniert, wo die Kinder mit Verkleidungsmaterial in verschiedene Rollen schlüpfen können. Bis Schulschluss wird es noch Waldtage, einen Fahrradtag, einen Wandertag und einen Schultaschentag geben.



Das Kindergartenteam wünscht allen Kindergartenkindern schöne Ferien und den Schulanfängern viel Spaß in der Schule! ◀

Coronapause für Kinder VON GABRIELA GÖGER

*Den ganzen Tag bin ich zuhause,
denn für mich gibt's jetzt Coronapause.
Gesund und fit will ich gern bleiben,
darum werde ich mir zuhause die Zeit vertreiben.
Bei meiner Familie kann ich jetzt viel sein,
das ist schön, das find ich auch fein.
Oma und Opa kann ich leider nicht sehn,
sie sollen gesund bleiben, das kann ich verstehn.
Meine Hände wasche ich immer sauber und rein
und reibe sie mir oft mit Desinfektionsmittel ein.
Hab viele Spielsachen, die ich jetzt brauch
und oft kommt die Mama, die spielt mit mir auch.
Meine Freunde, die fehlen mir schon sehr,
doch mit dem Handy schicken wir Nachrichten hin und her.
Bin trotzdem gut gelaunt und verlier nicht den Mut,
denn ich weiß ganz genau, es wird wieder gut.*

Energie sparen will gelernt sein

VON HEIKE FASCHING

Die 3. und 4. Klassen der VS Ebersdorf nehmen an einem Energiesparprojekt teil.

Nicht nur sie achten auf einen energiesparenden Umgang mit Ressourcen, sondern alle Kinder und Lehrer/innen der Schule. Dazu wurden in jeder Klasse Energiespardienste eingeführt. Diese Kinder achten auf die passende Raumtemperatur, richtiges Lüften, das Licht auszuschalten beim Verlassen der Klasse bzw. bei genug Sonnenlicht und das Ausschalten der Computer am Tagesende.

Im Zuge des 50:50 Energiesparprojektes lernen die Kinder immer wieder neue Energiespartipps und Umweltthemen -

wie Palmöl, Plastik, Mülltrennung, Müllvermeidung, regionale Lebensmittel oder auch die eigene Verantwortung im Hinblick auf den Umweltschutz kennen. Dazu steht immer wieder die Frage „Was kann ICH tun?“ im Vordergrund.

Mit vorgegeben Monatsthemen oder auch bearbeiteten Themen rund um Umweltschutz, können sie sich Zusatzpunkte holen und diese für sie sichtbar auf ein Plakat kleben.

Bis Schulende werden sich die teilnehmenden Klassen mit Konsumverhalten und erneuerbaren Energien auseinandersetzen. ◀



Die Fotos stammen aus dem Archiv der VS Ebersdorf und entstanden vor den Corona Maßnahmen.



WEITZER

ING. MANFRED WEITZER BAU GMBH

8265 NEUSIEDL 31
HOCH- u. TIEFBAU
TEL. 03386 / 8253
www.weitzer-bau.at

Bau

Ihr Partner für den Hausbau!



Pepi's Mietwagen



Josef Medwenitsch
Wagenbach 77
8273 Ebersdorf

Dialyse-, Chemo-, Strahlen-
und Ambulanzfahrten

0664/39 28 120

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr

VON CHRISTIAN STARK



In Wagenbach brannte eine Bienenhütte.

Bienenhüttenbrand

Am 30. April 2020 wurden die Feuerwehren Ebersdorf und Kaindorf am frühen Nachmittag zum Brand einer Bienenhütte in Wagenbach-Waldviertel gerufen.

Aus bisher unbekannter Ursache geriet eine Bienenhütte in Brand. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand diese bereits in Vollbrand. Personen waren nicht in Gefahr, eine Ausbreitung auf benachbarte Objekte war nicht gegeben.

Beide Feuerwehren führten einen umfassenden Außenangriff mit Hochdruckrohr unter umluftunabhängigem

Atemschutz durch. Abschließend legte der Trupp der FF Kaindorf noch einen Schaumteppich über das Brandobjekt. Binnen kürzester Zeit konnte „Brand aus“ gegeben werden.

Gegen 14.15 Uhr konnte wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt, und die Einsatzbereitschaft hergestellt werden.

Schwerer Verkehrsunfall

Am 17. April 2020 wurden die Feuerwehren Ebersdorf und Sebersdorf um 17.41 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person auf der L 412 auf Höhe der Firma Gigler gerufen.

Am Einsatzort angekommen, bot sich den Kameraden folgendes Bild: Ein PKW, aus Richtung Sebersdorf kommend, geriet aus bisher unbekannter Ursache ins Schleudern, touchierte dabei ein entgegenkommendes Fahrzeug und wurde daraufhin in den Wald geschleudert. Das Auto prallte mit der Fahrerseite gegen einen Baum und der Lenker wurde dabei im Fahrzeug eingeklemmt.

Die beiden Feuerwehren sicherten die Einsatzstelle beidseitig ab. Beide Rüstlöschfahrzeuge begannen daraufhin mit den Arbeiten am Unfallfahrzeug, während die Gruppe des RLF-A 1000 Ebersdorf einen zweifachen Brandschutz errichtete.

Gemeinsam mit dem Roten Kreuz und dem Notarzt wurde der Lenker aus seinem Fahrzeug befreit. Leider kam für ihn jede Hilfe zu spät. Der Fahrer des zweiten PKW wurde vom Roten Kreuz versorgt und ins LKH Hartberg eingeliefert.

Besonders erschwerend kam hinzu, dass es sich beim verunglückten Fahrzeuglenker um einen Feuerwehrkameraden handelte.

Gegen 19.30 Uhr konnte wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt werden, wo anschließend eine Einsatznachbesprechung mit dem KIT-Team des steir. Zivilschutzverbandes durchgeführt wurde.

Nachruf LM Andreas Hackl

Die Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf trauert um ihren Kameraden LM Andreas Hackl, der am 17. April 2020, im Alter von 54 Jahren, völlig unerwartet verstorben ist.

Andreas Hackl war seit dem Jahr 2000 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Ebersdorf. Er absolvierte diverse Kurse an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule, sowie zahlreiche Leistungsabzeichen in Bronze und Silber. Von 2007 bis 2011 übte er die Funktion des Gruppenkommandanten aus.



Schwerer Verkehrsunfall auf der L 412.



Hackl Andreas

Für seine Verdienste um die Feuerwehr wurde er mit dem Ehrenzeichen für 25-jährige, eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens ausgezeichnet. Wir werden unseren Andreas stets in guter Erinnerung behalten. Unsere An-

teilnahme gilt seiner Familie. Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals bei Andreas' Familie bedanken, deren ausdrücklicher Wunsch es war, dass die Feuerwehr – unter Einhaltung der COVID-19-Maßnahmen – an der Verabschiedung teilnehmen durfte.

Fahrzeugbergung

Am 13. März 2020 wurde die Feuerwehr Ebersdorf zu einer Fahrzeugbergung auf der Wagenbachstraße in Ebersdorf gerufen.

Ein PKW war auf der Gemeindestraße zwischen Wagenbach und Ebersdorf links von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen Baum geprallt. Personen wurden dabei keine verletzt.

Nach Absicherung der Unfallstelle wurde der Verkehr über Ebersdorfberg umgeleitet. Anschließend wurde das Fahrzeug mittels Seilwinde und einer Umlenkrolle zurück auf die Fahrbahn gezogen. Da der PKW noch notdürftig fahrbereit war, wurde damit bis zum

Gemeindezentrum gefahren, wo er gesichert abgestellt wurde.

Nach einer knappen Stunde konnten wir wieder ins Feuerwehrhaus einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen. ◀



Auf der Wagenbachstraße kam ein PKW von der Fahrbahn ab.

SÖDIEB GmbH
8273 Ebersdorf, Kolonieweg 228
 Tel. 03333/4113 • office@soedieb.at
 www.soedieb.at

Schneiderei Waschdienst	Dorferneuerung	Landschaftspflege
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausbesserungsarbeiten ■ Änderungen ■ Maßarbeiten ■ Wasch- und Bügeldienst ■ Reinigungsarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Baumeisterarbeiten ■ Umbau- und Sanierungsarbeiten ■ Trocknung und Instandsetzung ■ Natursteinarbeiten ■ Gerüstarbeiten ■ Zäune und Einfriedungen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Planung und Neuanlage von Gärten ■ Allee- und Parkbaumpflege ■ Garten-, Rasen- und Heckpflege ■ Obstbaumschnitt ■ Forstarbeiten, Baumabtragungen ■ Sonstige Dienstleistungen

Räumungen • Übersiedlungen • Jahresaufträge

Mit finanzieller Unterstützung des

VW Audi SKODA

Liebe GemeindebürgerInnen!

WIR SIND WIEDER DA!



Und folgende Angebote können wir Ihnen zur Auswahl bringen: VW bietet auf lagernde Neuwagen bis zu EUR 2.000.- Lagerprämie, bei Finanzierung Ihres Wunschautos EUR 1.500.- Porsche Bank Bonus, inkl. 5 Jahre Garantie. Zusätzlich gibt es bei Kauf eines lagernden Neu- oder Jungwagen von VW oder SKODA eine Eintauschprämie von bis zu EUR 2.000.-. Weiters können Sie bei uns diese neuen Modelle besichtigen und Probefahren: VW T-Roc Cabrio, SKODA Kamiq AUDI Q3 Sportback und A4. Auch auf dem Gebrauchtwagenplatz werden Sie zahlreiche Schnäppchen finden.

Blieben Sie gesund!

Auf Ihr Kommen freut sich
 Lukas Hofstädter
 0664/5990186

Autohaus Ebner GmbH
 8230 Hartberg, Ressayarstraße 76
 www.auto-ebner.at
 Tel. 03332/63270

Trachtenkapelle Ebersdorf

VON CARINA RATH, ING. MAG. KARL GERNGROSS

Liebe EbersdorferInnen!

Wir hoffen Ihnen allen geht es gut. Auch wir hatten uns das Jubiläumsjahr „850 Jahre Ebersdorf“ anders vorgestellt, besonders weil es für die Trachtenkapelle auch gleichzeitig eine Feier zum „170-jährigen Bestandsjubiläum“ werden sollte. Leider kam aufgrund der bekannten Ereignisse der letzten Monate alles anders. So wie bei vielen anderen, steht auch bei uns das Vereinsleben still, d.h. keine Proben und Veranstaltungen sowie keine traditionellen Ausrückungen wie der Osterweckruf, der Florianisonntag und ähnliches, was uns Musiker besonders schmerzt. Daher mussten wir auch schweren Herzens unser **Jubiläumskonzert**, welches für Mitte Mai geplant gewesen wäre, absagen bzw. verschieben. Voller Freude dürfen wir Ihnen aber schon einmal den **Ersatztermin mit 15. November 2020** bekanntgeben.

Der Vorstand der Trachtenkapelle hat es sich nicht leicht gemacht, aber sich dazu entschlossen, das für Anfang September angesetzte „2-Tage-Fest“ abzusagen. Dennoch wollen wir uns es nicht nehmen lassen und unser 170-jähriges Bestehen feiern. Dies wird in Form von dem bereits alljährlichen „Zamsitz´n & Aufspün“ am **05. September 2020 im Haus der Musik** sein. Wir müssen uns noch in etwas Geduld üben und freuen uns daher umso mehr auf die bevorstehenden Veranstaltungen, wo wir Sie wieder musikalisch unterhalten dürfen.

Wir wünschen allen BewohnerInnen von Ebersdorf einen schönen und erholsamen Sommer und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Ihre Musiker der Trachtenkapelle Ebersdorf!



In Memoriam Josef Kohlhauser

Mitte Mai ereilte die TK Ebersdorf die kaum fassbare Nachricht vom Ableben eines ehemaligen Musikerkollegen. Josef Kohlhauser musizierte in der Trachtenkapelle in jungen Jahren von 1968 bis ca. 1982 auf dem Tenorhorn. Nachdem er sich vielen anderen Aktivitäten widmete – unter anderem als langjähriger ÖKB-Obmann – blieb er der Musik aber immer als enger Wegbegleiter bei vielen gemeinsamen Ereignissen verbunden. Die MusikerInnen der TK Ebersdorf verabschiedeten sich von Josef, den geschuldeten Umständen entsprechend in kleiner Besetzung und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Seinen Angehörigen gilt das Mitgefühl und ein aufrichtiges Beileid! ◀



170

jähriges
Bestandsjubiläum
der Trachtenkapelle
Ebersdorf



05. September 2020

Zamsitz'n und Aufspün

Ort: Haus der Musik

15. November 2020 | 17.00 Uhr

Jubiläumskonzert

170 Jahre Trachtenkapelle Ebersdorf
Ort: Gemeindezentrum Ebersdorf






ÖKB EBERSDORF

Obmann Josef Kohlhauser verstorben

Am Sonntag, 10. Mai 2020 hat uns völlig überraschend der Obmann des ÖKB Ebersdorf, Herr Josef Kohlhauser verlassen. ÖKB Bezirksobmann Josef Zingl

Josef Kohlhauser wurde am 14. März 1954 geboren.

Er lebte mit seiner Frau Elisabeth in Wagenbach, wo sie gemeinsam einen landwirtschaftlichen Betrieb erfolgreich bewirtschafteten, den sie mittlerweile schon an ihren Sohn Stefan übergeben haben. Er war Vater von zwei Kindern, Manuela und Stefan und Großvater von seiner Enkelin Anja.

Sein Leben war erfüllt von Liebe und Fürsorge um seine Familie, Pflichterfüllung und Engagement in seinem Beruf und in seinen Funktionen, sowie von einer innigen Beziehung zur Natur und zu den Tieren.

Die Begräbnisfeier fand am Freitag, 15. Mai 2020 beim Gemeindezentrum Ebersdorf unter großer Anteilnahme vieler Trauergäste, des ÖKB Ebersdorf, der ÖKB-Nachbarverbände, der Jägerschaft und Fischer statt.

Hr. Josef Kohlhauser war seit 1982 Mitglied im Ortsverband Ebersdorf (OV) und hat schon sehr früh Verantwortung im OV Ebersdorf übernommen. Von 1995 - 2005 war er Obmannstellvertreter, seit 2005 führte er den OV Ebersdorf mit großem Geschick. Es ist ihm gelungen, den Mitgliederstand von

75 auf 90 zu erhöhen und den größten Frauenanteil im Bezirk zu erreichen.

2011 organisierte er die Restaurierung der Vereinsfahne und zum 90jährigen Bestandsfest im Jahre 2011 konnte das Bezirkstreffen in Zusammenarbeit mit dem Bezirksverband in Ebersdorf durchgeführt werden. 2019 fand der Bezirksdelegiertentag in Ebersdorf statt.



Viele Aktivitäten im OV Ebersdorf konnte er mit seinen Mitarbeiter/Innen zustande bringen:

Frühschoppen, Weihnachtsfeiern, Mitgliederausflüge, Organisation der Wehrdienstberatung; Teilnahme bei den Faschingsumzügen, Geburtstagsgratulationen, Organisation u. Teilnahme an Begräbnissen; Pflege des Kriegerdenkmales Ebersdorf, Sammlung für das ÖSK; Dass der OV Ebersdorf in den Medien wie Gemeindezeitung, ÖKB-Verbandszeitung und Homepage präsent ist, ist ihm und

seiner Frau Elisabeth zu verdanken!

Für all seine Verdienste um den ÖKB erhielt er vom OV Ebersdorf viele Auszeichnungen und Ehrungen!

Auf Antrag des Bezirksverbandes wurde Obm. Josef Kohlhauser mit den Landesverdienstmedaillen in Bronze und Silber ausgezeichnet. 2009 erhielt Josef Kohlhauser das Landesverdienstkreuz in Gold und 2018 das Landesverbands-Ehrenzeichen in Silber überreicht.

Der ÖKB bedankt sich bei Josef Kohlhauser für all die Leistungen und die Arbeit, die er für den Ortsverband Ebersdorf erbracht hat und wird ihm immer ein ehrendes Gedenken bewahren. Ruhe in Gottes Frieden! ◀



• STEINTEPPICHE • ABDICHTUNGEN • AUSSENANLAGEN • SANIERUNGEN • BESCHICHTUNGEN

www.muhrdanielbau.at



**WAS EINER NICHT
SCHAFFT, DAS
SCHAFFEN VIELE!**

**Raiffeisenbank
Region Hartberg** 

Hartberg | Bad Waltersdorf | Neudau

Durch die intensiven Bemühungen unserer MitarbeiterInnen ist es uns gelungen, vielen unserer Kunden über ihre Ängste, Sorgen und Unsicherheiten hinweg zu helfen. DANKE für EUREN Einsatz und DANKE für IHR Vertrauen!
Bitte seien Sie sich sicher, wir sind weiterhin persönlich für Sie und für die Region da! MEINE BANK. KOMPETENT. PRÄSENT. EMPATHISCH.

Gemeinsam schaffen wir das!

Corona brachte als Gesundheits- und letzten Endes als Wirtschaftskrise zahlreiche Sorgen und Belastungen mit sich.

Dramatische Umsatzeinbrüche bei Unternehmen, Mitarbeiter, die in Kurzarbeit geschickt oder gar gekündigt werden mussten, Haushalte, wo mit Einkommensverlusten zu rechnen war. Existenzielle Sorgen machten sich breit.

Um unser aller Gesundheit zu schützen, wurden die Maßnahmen der Bundesregierung entsprechend umgesetzt. Trotz aller Sorgen um die Gesundheit unserer MitarbeiterInnen, galt es für uns als systemrelevantes Unternehmen, die Bargeldversorgung, den Zahlungsverkehr und das notwendige Bankgeschäft aufrecht zu erhalten. Trotz der nötigen Umgestaltung der

Arbeitsprozesse, dem zwischenzeitlich nötigen Aufsplitten des Teams, verbunden mit eingeschränkten Arbeitszeiten, meisterten unsere MitarbeiterInnen die außergewöhnliche Situation bravurös.

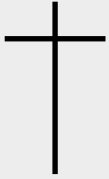
Unsere KundenberaterInnen wurden und werden mit vielen Ängsten, Sorgen und Unsicherheiten konfrontiert, können aber mit Kompetenz, Präsenz und Empathie unseren KundInnen in diesen schwierigen Zeiten zur Seite stehen.

Im Firmenkundenbereich ist es wichtig, die individuelle Situation des jeweiligen Unternehmens zu analysieren und unter den schwierigen Rahmenbedingungen unbedingt kühlen Kopf zu bewahren. Gemeinsam gilt es, wichtige Themen wie Förderanfragen, Stundungen, Liquiditätsplanung und Gewährung von Überbrückungskrediten zu

bewältigen. Rasch wurde eine Möglichkeit geschaffen, sodass KundInnen die gesetzlichen Kreditstundungen bequem, sicher und unkompliziert von zu Hause aus erledigen konnten. Ebenso erwies sich das umfangreiche Online Angebot rund um Mein ELBA als sichere Alternative.

Unser größtes Kapital sind unsere MitarbeiterInnen. Durch ihre intensiven Bemühungen ist es uns gelungen, vielen KundInnen über ihre Ängste, Sorgen und Unsicherheiten hinweg zu helfen.

Wir sind Ansprechpartner vor Ort, leisten Hilfe und sind ein verlässlicher Partner für unsere KundInnen. Das ist unser Anspruch und so verstehen wir unsere Rolle als regionale Raiffeisenbank. Mehr denn je in einer Krisensituation wie sie noch nie da war. ◀



Wir trauern um

Erna Jakum (72)
Maria Sindler (78)
Andreas Hackl (54)
Josef Kohlhauser (66)
Maria Sonnleitner (71)

Die Gemeinde Ebersdorf drückt
den Familien ihr aufrichtiges
Beileid und Mitgefühl aus.

*„Nicht die Jahre
in unserem Leben
zählen,
sondern das Leben
in unseren Jahren
zählt.“*

Adlai E. Stevenson

Wir gratulieren

...zum 60. Geburtstag

Silvia Medwenitsch, Wagenbach-
Eichberg 77
Christine Glöbl, Nörning 65
Margarethe Goger, Ebersdorfberg 201
Ing. Rudolf Schmidt, Nörning 92
Christine Peheim, Wagenbach-
Waldviertel 16
Ludwig Tödting, Nörning 80
Josef Pöttler, Ebersdorfberg 83

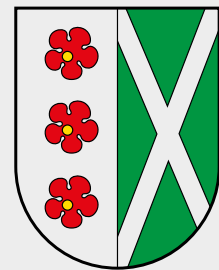
...zum 70. Geburtstag

Monika Neuhauser, Nörning 74
Peter Schloffer, Ebersdorf 163

Liebe Ebersdorferinnen, liebe Ebersdorfer, liebe MaturantInnen, MeisterInnen und Studierende!

Wir freuen uns immer, wenn wir hier über unsere erfolgreichen Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen berichten können. Aufgrund der verschärften Datenschutzbestimmungen bekommen wir von den Ausbildungsstätten aber keine Auskunft mehr über ihre Absolventinnen und Absolventen.

Damit wir auch in Zukunft über alle erfolgreichen Ebersdorfer/innen berichten können, bitten wir Sie, in der Gemeinde anzurufen oder einfach ein Passfoto und einen kurzen Lebenslauf an die Redaktion, sonja.spitzer@ebersdorf.gv.at, zu mailen. ◀



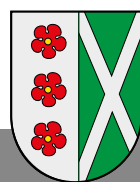
Die Gemeinde Ebersdorf
gratuliert allen Jubilaren
sehr herzlich und wünscht
alles Gute, Gesundheit
und Gottes Segen!

STT® NATURSTEINTEPPICH

Der fugenlose Boden- und Wandbelag für innen und außen

- dekorativ, rutschfest und pflegeleicht
- hochwertige Marmor- und Quarzkiesel
- geringe Schichtstärke von ca. 6mm
- perfekt für Neubau und Sanierung





Gratulationen

Storchen-News



Lukas Brugner (geb. Februar 2020)
Eltern Christiane & Roman Brugner, Brüder Fabian & David,
wohnhaft in Wagenbach-Waldviertel 17



Liana Vorauer (geb. März 2020)
mit ihren Eltern Matthias & Veronika Vorauer,
wohnhaft in Wagenbach-Lichtenegg 85

*„Da werden Hände sein,
die dich tragen,
Arme, in denen du sicher bist,
und Menschen, die dir ohne
Fragen zeigen,
dass du willkommen bist.“*

Khalil Gibran



dorn TISCHLER

www.dorn.co.at 0676/60 83 073

www.elektro-poeltl.at



**ELEKTRO
PÖRTL**

8273 EBERSDORF 105 • Tel. 03333 2709